

ANFRAGE

des Abgeordneten Herbert Kickl
und weiterer Abgeordneter

an die Bundesministerin für Familien und Jugend

betreffend den medialen Werbeaufwand Ihres Ressorts im Jahr 2014

Die Ressorts tätigen immer wieder Werbeeinschaltungen in den verschiedensten Print- und elektronischen Medien (Zeitungen, Zeitschriften, Magazinen, Hörfunk, Fernsehen). Angesichts aber des derzeit angespannten Budgets erscheint es mehr als fragwürdig, ob derartige Werbeeinschaltungen überhaupt gerechtfertigt sind.

In diesem Zusammenhang stellen die unterfertigten Abgeordneten an die Bundesministerin für Familien und Jugend nachstehende

ANFRAGE

Welche Einschaltungen (Öffentlichkeitsarbeit, Werbung, Informationsarbeit), gegliedert nach Medien und Betragshöhe hat Ihr Ressort im Jahr 2014 getätigt?

The image shows four handwritten signatures in blue ink. The signatures are written in a cursive style. The top signature is the most legible and appears to be 'Herbert Kickl'. Below it are three other signatures, which are more stylized and difficult to read. The signatures are arranged in a roughly triangular pattern, with one at the top and two below it.